Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 4 (1896)

Heft: 14

Artikel: Dem Samariterverein Neumünster zu seiner 10-jährigen Stiftungsfeier

Autor: Henckell, Karl

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-545111

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Nr. 14. — 15. Juli. Das IV. Jahrgang, 1896.

Rote Kreuz

Abonnement: Für die Schweiz jährlich 3 Fr., halbjährlich 1 Fr. 75, vierteljährlich 1 Fr. Für d. Ausland jährlich 4 Fr. Preis der einzelnen Nummer 20 Cts.

Offizielles Organ

des

Insertionspreis: per einspaltige Petitzeile: Schweiz 30 Ct., Ausland 40 Ct. Reklamen 1 Fr. per Redaktionszeile. Verantwortlich für den Inseraten u. Reklamenteil: Haasenstein und Vogler.

schweiz. Centralvereins vom Roten Kreuz, des schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes.

Korrespondenzblatt für Krankenvereine und Krankenmobilienmagazine.

Erscheint am 1. und 15. jeden Monats.

Redaktion und Verlag: Dr. med. **Alfred Mürset**, Oberstlieut., **Bern.**
Kommissionsverlag: **Fr. Semminger**, Buchhandlung, **Bern.**

Annoncen-Regie: Haasenstein und Vogler in Bern und deren sämtliche Filialen im In- und Auslande.

Dem Samariterverein Neumünster zu seiner 10jährigen Stiftungsfeier

den 25. April 1896, gewidmet von Karl Henckell.

Selig sind die Barmherzigen! Ich weiß
Kein besseres Wort zu seines Wirkens Preis,
Nicht schönern Gruß zu seiner Feierstunde
Dem hilfefreudigen Samariterbunde.

Die Liebe trachtet nicht nach lautem Ruhm,
Die Wohlthat bleibt ihr höchstes Eigentum,
Die Menschlichkeit auf allen ihren Wegen
Trägt in sich selbst den reichsten Herzenssegen.

Der Liebe Thatkraft sei mein Lob geweiht;
Nur selten ist das Mitleid hülfsbereit,
Oft läßt es scheu den weichen Blick nur streifen,
Ihr aber seid geübt, auch zuzugreifen.

Ihr wißt, allein gerührt sein thut es nicht,
Sich rühren ist die stärkere Liebespflicht;
Ihr lernt die Kunst, dem Leidenden zu dienen,
Wo ihr als Retter in der Not erschienen.

Heilen und Lindern! Welch ein herrlich Thun!
Der Samariter läßt die Hand nicht ruhn,
Ihm weinen Schmerz und Unglück Dankeszähren,
Die freudig ihm sein Helferamt verklären.

Schweiz. Centralverein vom Roten Kreuz.

Delegiertenversammlung des schweiz. Centralvereins vom Roten Kreuz, Sonntag den 31. Mai 1896, im Großratssaale in Luzern. (Fortsetzung.)

6. Departement für das Materielle. Herr Prof. Dr. Socin: „Im Departement für das Materielle herrscht die gleiche Notlage wie vor einem Jahr: man hat über nichts zu berichten. Der Wunsch, dem wir letztes Jahr Ausdruck gegeben, als Bindeglied zu dienen zwischen den einzelnen Sektionen, hat sich nur sehr teilweise erfüllt, weil die erbetenen Berichte über Materialanschaffungen auch gar notdürftig eingetroffen sind. So haben wir bezügliche Mitteilungen erhalten nur von den Sektionen Winterthur, St. Gallen, Baselland, Heiden und Bern, und sind auf solche Weise natürlich unfähig, eine genaue Übersicht über das Material sämtlicher Sektionen zu erhalten. Wir hielten es nicht für ersprießlich, uns in die inneren Angelegenheiten der Sektionen einzudrängen. Wie soll man aber Aufgaben stellen können, wenn man so wenig orientiert ist über persönliche und materielle Mittel, wie über das Maß an gutem Willen, auf den es doch in letzter Instanz ankommt? Daher wurde unsere Arbeit, nachdem doch einmal der Beschluß gefaßt war, im Departement selbst keine Materialanschaffungen zu machen, auf ein Minimum beschränkt. Zwei Subventionsbegehren